

Neuigkeit |

Dual, praxisnah, vielseitig - Campusmesse der HWR Berlin

Knapp 1000 Studieninteressierte besuchten Anfang März die Campusmesse der HWR Berlin mit Schwerpunkt Dualem Studium. Mehr als 100 Aussteller präsentierten ihre Karrieremöglichkeiten und informierten im persönlichen Gespräch über Einstieg- und Aufstiegsmöglichkeiten. Schülerinnen und Schüler konnten ein passendes Studium oder ihr Wunschunternehmen aussuchen.

15.03.2017

Knapp 1000 Studieninteressierte besuchten Anfang März die Campusmesse der HWR Berlin mit Schwerpunkt Dualem Studium. Mehr als 100 Aussteller präsentierten ihre Karrieremöglichkeiten und informierten im persönlichen Gespräch über Einstieg- und Aufstiegsmöglichkeiten. Schülerinnen und Schüler konnten ein passendes Studium oder ihr Wunschunternehmen aussuchen.

Unterstützt wurden sie von dual Studierenden, die ihnen mit Bewerbungstipps und Infos zu den Studieninhalten und den Praxisphasen zur Seite standen. „Besonders Ihre Studierenden haben mich beeindruckt: zugewandt, problemorientiert, sachkundig, locker“, lautete das Lob eines Besuchers.

Der Präsident der HWR Berlin, Andreas Zaby, betonte in seinem Grußwort, dass das duale Studium immer beliebter wird. Die Studienabsolvent/innen seien die Fachkräfte für den Transfer von grundlagen- in anwendungsorientiertes Wissen. Er freute sich über das steigende Interesse und wünschte den Besucherinnen und Besuchern einen informativen Austausch.

Das Vortragsprogramm war vielfältig gestaltet: Vom Grundwissen, wie ein duales Studium gestaltet ist, über eine Mini-Vorlesung zu „Äpfeln, Lollies und der Kunst des (juristischen) Denkens“ bis zum Wissenswerten über den Öffentlichen Dienst als Arbeitgeber. Das besondere Format der Podiumsdiskussion „Zum dualen Bachelor - (k)ein Studium wie jedes andere“ entlockte den Studieninteressierten die Fragen zu einer lebendigen Diskussion und das ausgestellte Rennauto eines studentischen Projektes zog die bewundernden Blicke der technikinteressierten Schülerinnen und Schüler an. Die ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge lockten die Besucher in ihre Labore und erkundeten mit ihnen Windkanäle, Blackboxes und Roboter.

Wir danken allen Ausstellern und freuen uns, viele der Besucherinnen und Besucher im Herbst als Studierende zu begrüßen.